

# Partnertreffen Region Südböhmen

## 12. Mai 2016

## Niederösterreich

# Meilensteine der NÖ Landesverkehrsplanung



## NÖ Landesverkehrskonzept 1991

- Landesregierungsbeschluss
- Reaktion auf die Ostgrenzöffnung 1989
- mit Verkehrswegekonzept

## NÖ Landesverkehrskonzept 1997 Ergänzungen 2000

- Landesregierungsbeschluss
- Reaktion auf: EU-Beitritt, etc.
- mit Verkehrswegekonzept

## Strategie Verkehr Niederösterreich

- Sektorenkonzept 2006 im Rahmen der WIN-Strategie NÖ
- jährliche Aktualisierung

## Landesmobilitätskonzept 2015

- Landesregierungsbeschluss
- Räumlich differenziertes Konzept mit Schwerpunkt Multimodalität, Verschränkung mit Hauptregionsstrategien
- mit Verkehrswegekonzept

## Leitsatz

„Mobilität in ihrer Vielfalt sichern, zukunftsfähig gestalten und fördern.“

## Ziele

- **Mobilitätschancen verbessern**
- **Verkehrsbedingte Klima- und Umweltbelastungen minimieren**
- **Das Verkehrssystem effizienter machen**
- **Einen sicheren Betrieb der Infrastruktur gewährleisten**

## Landesweite Initiativen:

### **Angebots- und Nachfragestandards für den ÖV:**

Mindeststandards, ÖV-Takte für Achsen, Bussysteme, flexible Formen des ÖV

### **Erhöhen der Verkehrssicherheit:**

Unfallschwerpunkte, Überwachung, Verkehrssicherheit; Vision Zero

### **Abstimmung Verkehrssystem und Siedlungsentwicklung:**

Konzentration um ÖV-Knoten, Entwicklung mit ÖV, neue Schulen etc. an best. ÖV

### **Organisation im Verkehrssystem optimieren:**

Bündelung der Interessen, Erhaltung vs. Neubau, Verkehrsmanagement



# NÖ Landesmobilitätskonzept

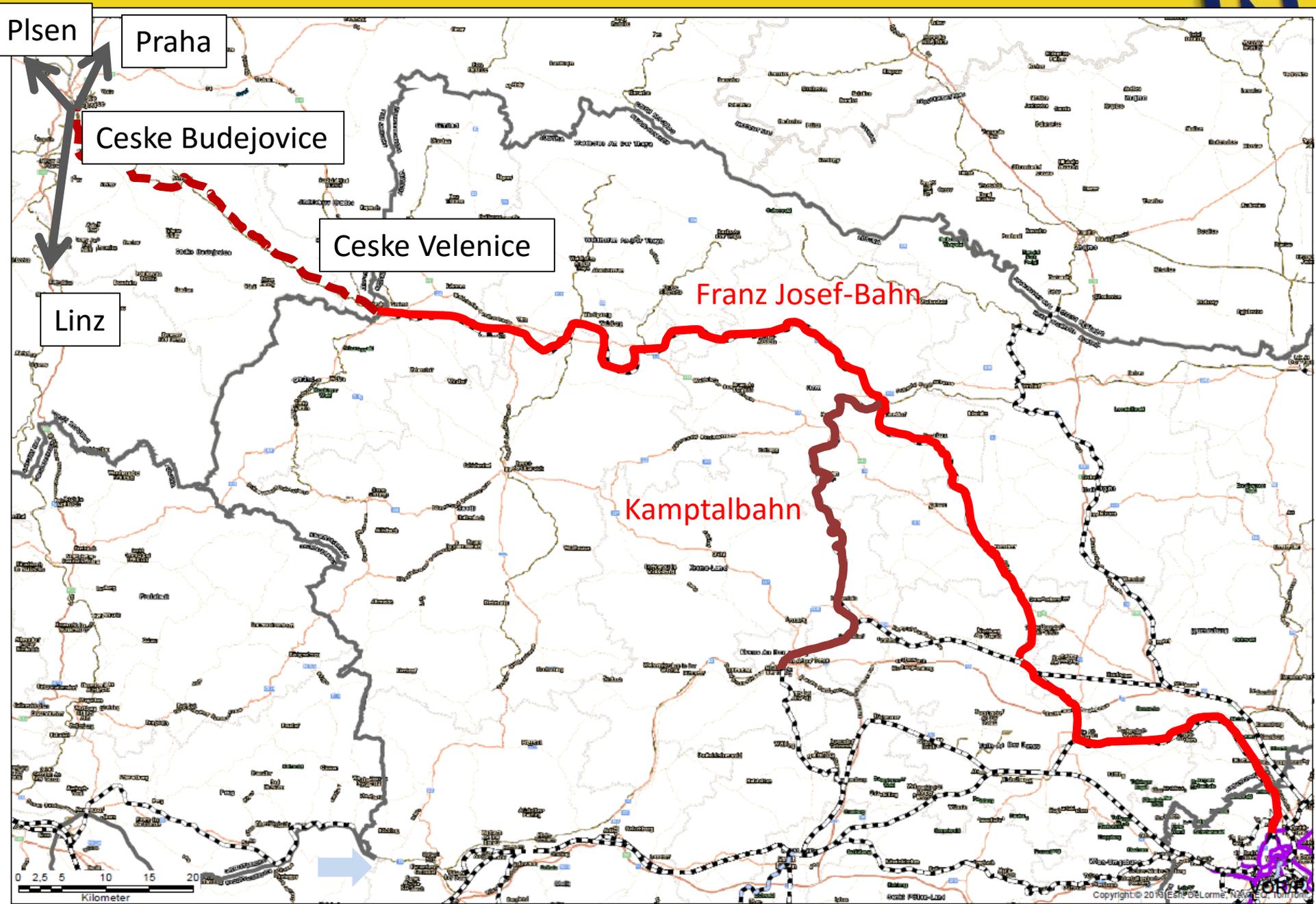


Raumkategorien	Schwerpunkte für eine zukunftsfähige Mobilität
Zentren	Die Multimodalität fördern
	Das Fahrrad als Alltagsverkehrsmittel etablieren
	Einsatz emissionsarmer Verkehrsmittel fördern
	Erreichbarkeit für Bevölkerung und Wirtschaft sichern
Verkehrsachsen	ÖV-Knoten als multimodale Schnittstellen verbessern
	Verkehrsachsen ausbauen und effizient nutzen
	Intermodale Knoten für den Güterverkehr schaffen
	Schnelle und komfortable Radverbindungen schaffen
Ländlicher Raum	Erreichbarkeit zentraler Orte und Einrichtungen verbessern
	Effizienter Güterverkehr durch Regionallogistik
	Forcierung flexibler Formen des ÖV
	Optimierung und Standardisierung des Straßennetzes

## In der Region Waldviertel = EDM-Partner:

- **Franz-Josefs-Bahn** →
  - Infrastrukturplanung
  - Angebotsverbesserung (Maßnahme EDM)
- **Kamptalbahn** (Maßnahme EDM)
- **Busverkehr:** →
  - Grenzüberschreitende neue Angebote (Maßnahme EDM)
  - Ausschreibungsregion Waldviertel

# Franz-Josefs-Bahn und Kamptalbahn



Plzen

Praha

Ceske Budejovice

Ceske Velenice

Linz

Franz Josef-Bahn

Kamptalbahn

0 2.5 5 10 15 20  
Kilometer

# Grenzüberschreitende Busprojekte

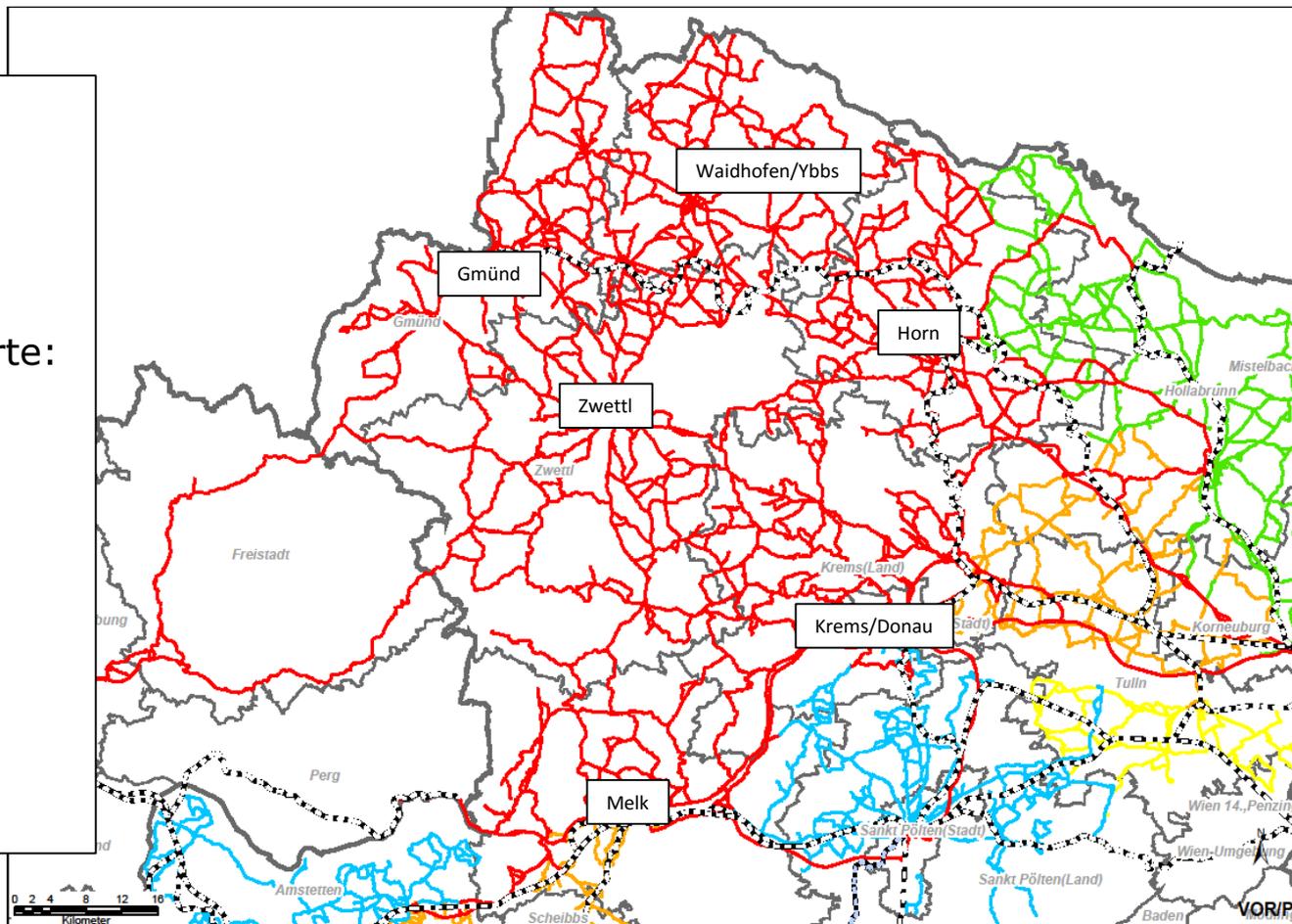


# Bus-Ausschreibungsregion Waldviertel



- 150 Gemeinden
- Rund 331.000 Einwohner
- Bedeutende Schulstandorte:  
rund 430 Schulen
- 111 Buslinien,  
7,2 Mio. km/Jahr
- 8 Buslose

**Betriebsstart:  
geplant Juli 2018**





## EDM – Wissensplattform Mobilität, Erreichbarkeit und Verkehr

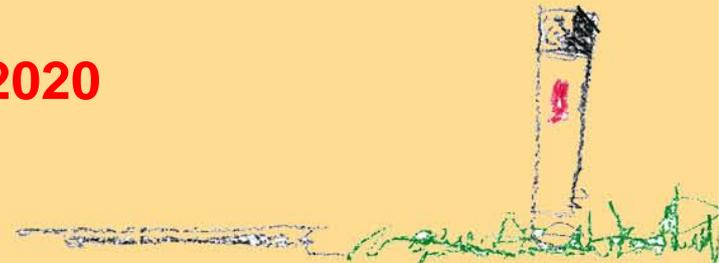


Von NÖ eingereichtes EDM Straßenverkehrsprojekt  
(Projektevidenznr. 25)

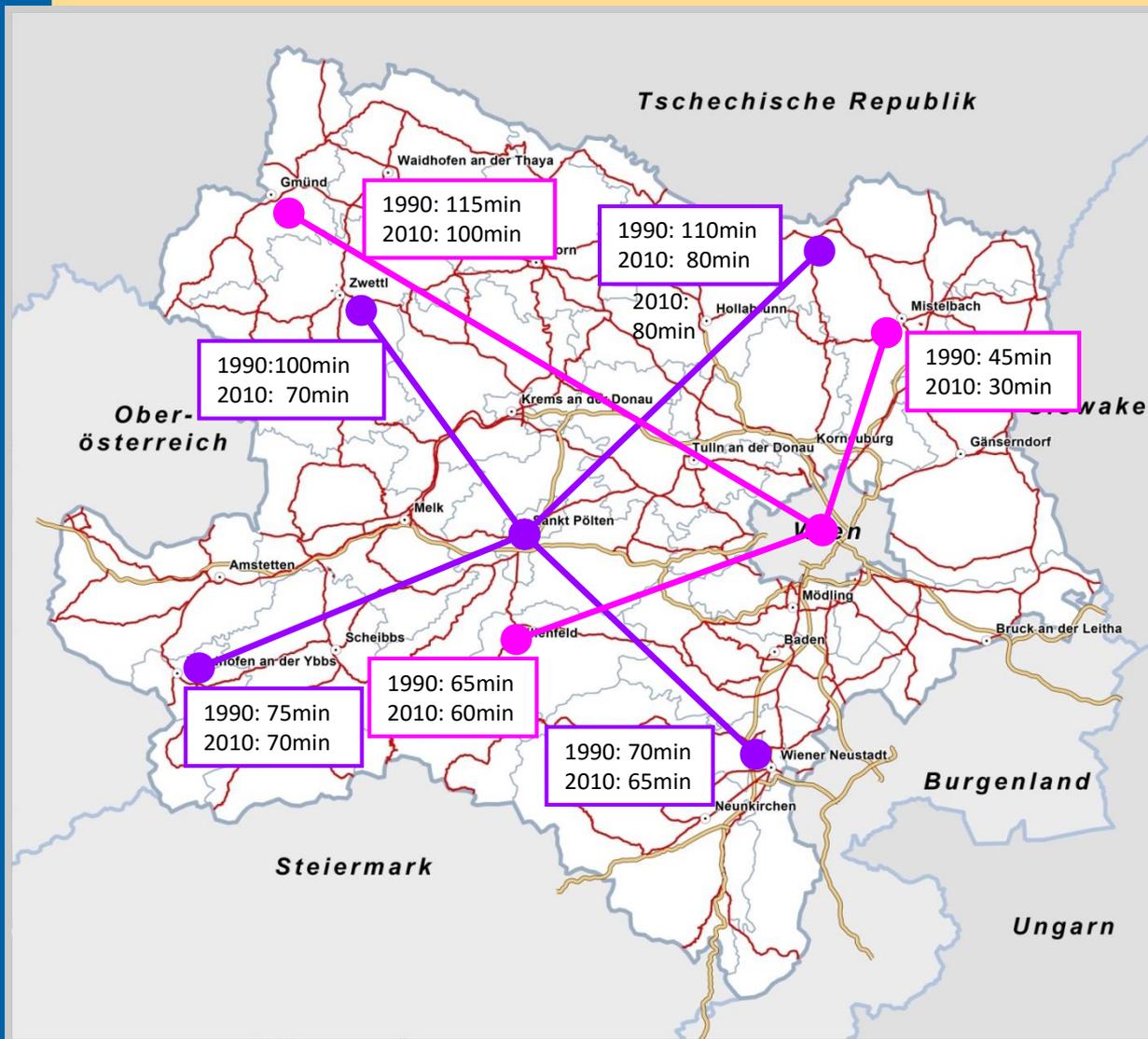
### **Bau/Modernisierung entsprechender Abschnitte von 3 Straßenachsen:**

- **B2 Stockerau – Vitis – Neunagelberg –  
Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen)**
- **B36 Zwettl – Vitis – Waidhofen a.d. Thaya –  
Staatsgrenze zu Tschechien (Kreis Südböhmen)**
- **B37 Krems – Zwettl – Weitra (Kreuzung der B119  
mit der B41)**

**Realisierungsperiode: 2014 - 2020**



# Erreichbarkeitsverbesserungen im Land Niederösterreich



AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

## Straßennetz NÖ

- Autobahn
- Schnellstraße
- Landesstraße B



Quelle: Amt der NÖ Landesregierung (RU7, SIS), NÖVOG  
 Verwaltungsgrenzen: BEV, Gr.L, 1080 Wien, NÖGIS  
 Bearbeitung: Mag. Daniel  
 E-mail: post.noe@noe.gv.at  
 Datum: 29.09.2015

Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr  
<http://www.noe.gv.at>

Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Urhebers

## Erneuerung / B36 Niederredlitz - Merkengersch

Abschnittsweise Modernisierung  
 im NÖ Landesstraßennetz





Erneuerung  
B36 Niederedlitz - Merkengersch



EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund



**Landesstraße B36  
vor der Erneuerung**





EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund



Erneuerung  
B36 Niederedlitz - Merkengersch



**Landesstraße B36  
nach Erneuerung 2015**



## Sicherheitsausbau – Achsen B2 / B4 / B37



Steigendes Verkehrsaufkommen  
Unfallhäufungsstellen

Abschnittsweise 2+1  
Verkehrsführung

Niveaufreimachung  
von Kreuzungen

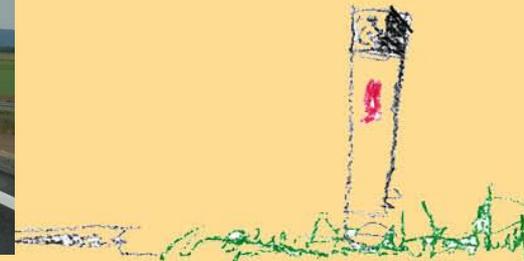
Erhöhung der  
Verkehrssicherheit

t

Erhöhung der  
Reisegeschwindigkeit

t

- Sicheres Überholen von Langsam-Verkehr in eindeutigen Überholbereichen
- Homogenisierung des Verkehrsverlaufs
- Zusätzlicher Sicherheitsraum durch 1m breiten Mittelstreifen
- Geringe Gefahr von Frontalkollisionen
- Niveaufreie Kreuzung zur Verhinderung von rechtwinkligen Kollisionen





## Sicherheitsausbau / B4 - Niederrußbach



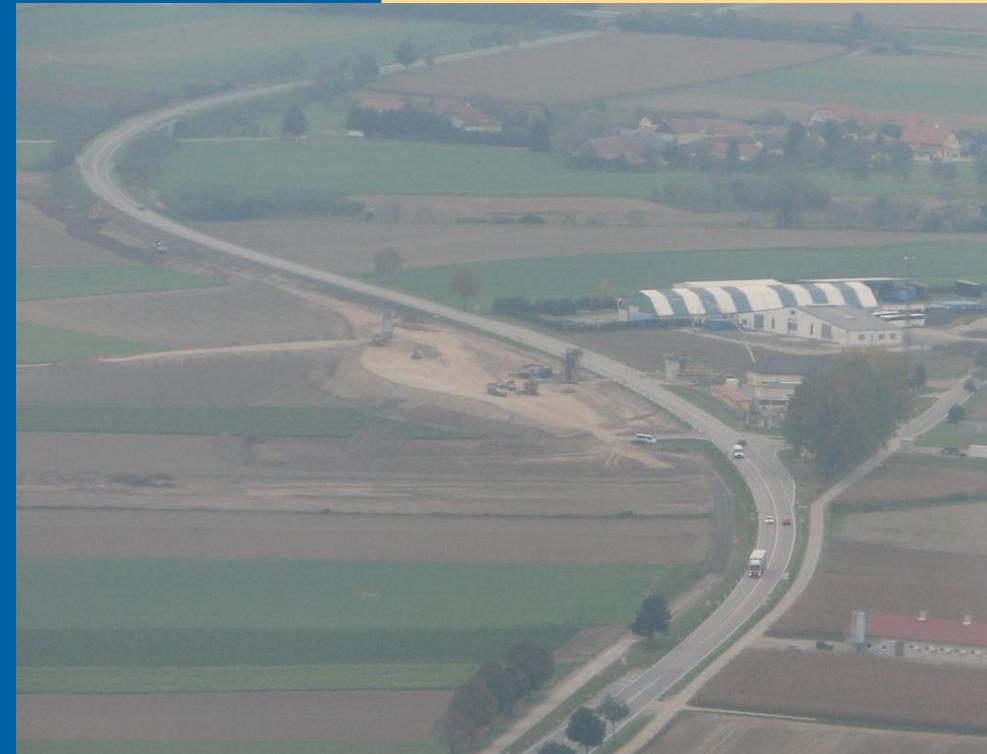
**2+1 Ausbaues der B4 bei Niederrußbach und Errichtung einer niveaufreien Vollanbindung der AST Niederrußbach Ost.**

**Gesamtlänge: rd. 1.900 m**

**Asphaltfläche (inkl. Nebenflächen): rd. 25.500 m<sup>2</sup>**

**Fahrbahnbreite: 8,5 – 16,0 m**

**Gesamtbaukosten: ca. 4.200.000,- EUR**





# Ausbau prioritäre West-Ost-Straßenachsen (EDM, Nr. 25)

Übersichtskarte NÖ  
Landesstraßenprojekte



Übersichtskarte - NÖ Landesstraßenprojekte

Bauprogramm 2015

Bauprogramm 2016

Dipl. Ing. Dr. Michael Platzer • 12. Mai 2016

WIEN

Projekttitel	Art der Maßnahme	Dauer in Jahren	vom km	bis km	Projektlänge (m)	geschätzte Baukosten (€)
B36 Kleehof	Erneuerung	3	5,8	7,1	1.300	2.600.000,00
B2/B38 Horn West UF	Niveaufreimachung	3	60,0	60,0		2.770.000,00
B2 39A UF Horn West	Erneuerung	3	59,0	60,0	1.000	650.000,00
B2 Neukirchen	Erneuerung	1	66,0	67,0	1.000	210.000,00
B2 Schrems Süd	Erneuerung	2	106,0	107,0	1.000	800.000,00
B2 Vitis Süd	Erneuerung	2	96,0	97,0	1.000	880.000,00
B4 Ziersdorf Süd 2+1	Erneuerung	2	25,7	27,4	1.700	2.000.000,00
<b>Gesamt</b>					<b>7.000</b>	<b>9.910.000,00</b>

**PPP – B36/B37/B38 UF Zwettl**  
 3 Jahre Bauzeit  
 (Verkehrsfreigabe Mitte 2017)  
 10,7 km Länge  
 155 Mio. € Gesamtkosten





# ETZ / Österreich - Tschechien

## Programmperiode 2014 – 2020

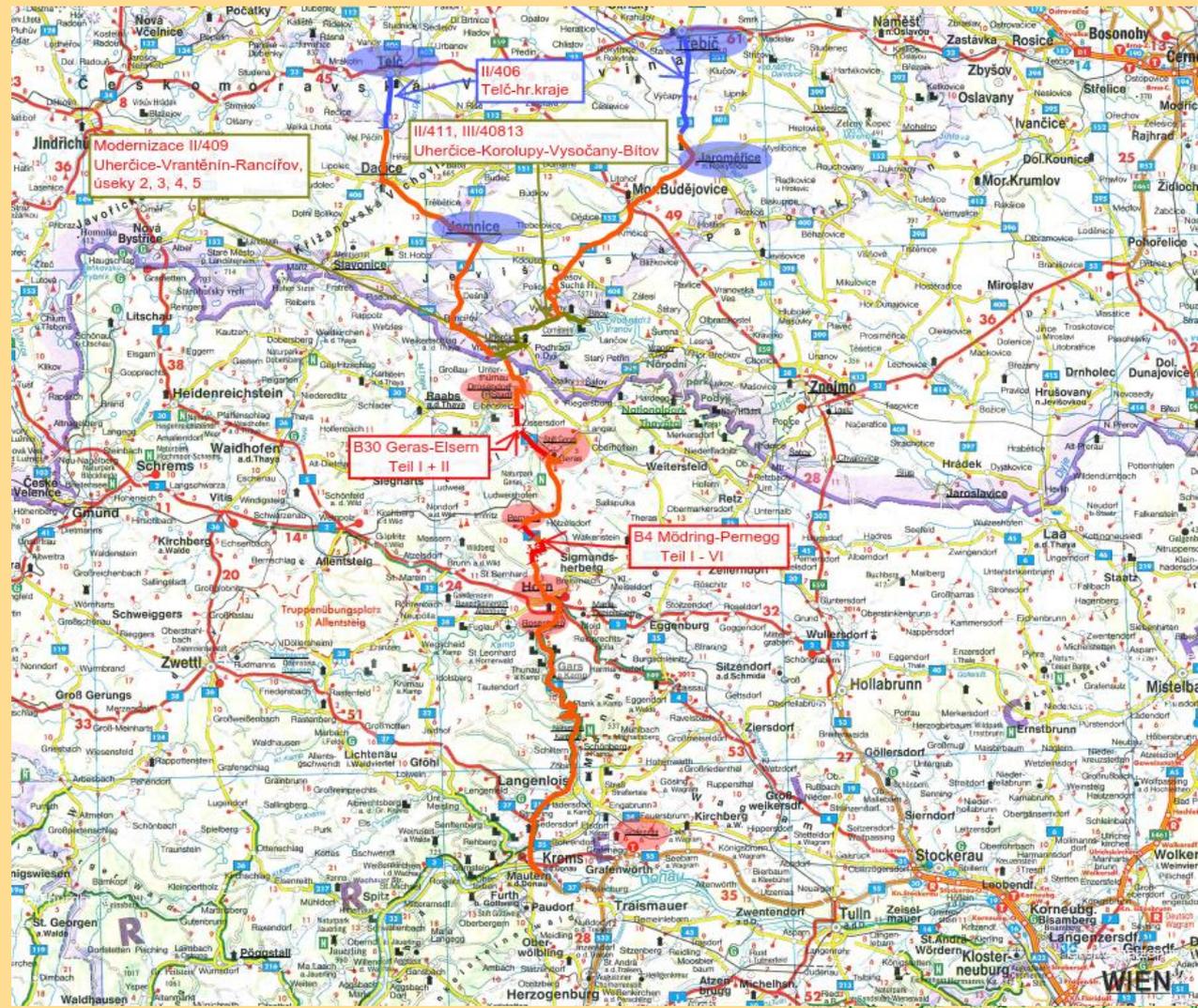
### Land NÖ als Leadpartner



EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund



# Übersichtskarte NÖ Landesstraßenprojekte (ETZ)





EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION  
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013



Kraj Vysočina



EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund

### Projekte für die Programmperiode 2014-2020 Niederösterreich

Reihung Priorität	Projekttitlel	Art der Maßnahme	von km	bis km	Projekt- länge	geschätzte Baukosten	Kultur- und Naturerbe
1	B30 Geras - Elsarn Teil I	Instand- setzung	46.200	49.200	3.000 m	€ 960.000,00	Landschaftsschutzgebiet Kamptal, Weltkulturerbe Kamptal-Schönberg, Weltkulturerbe Wachau, Nationalpark Thayatal (NÖ) und Podyji (CZ), Naturpark Thayatal (Raabs - Drosendorf), Kamp-Stauseen (Ottenstein, Dobra und Thurnberg), Drosendorf (Schloss, vollständig erhaltene Stadtmauer, Kulturaktivitäten und historisches Rathaus), Stift Geras, Kloster Pernegg, Horn (Museum der Stadt Horn), Maria Dreieichen ( Wallfahrtsort und Graselhöhle), Rosenberg (Greifvogelzentrum, Kletterpark, Graselhöhle und Sommerfestspiele), Stift Altenburg, Gars/Kamp (Luftkurort, Ruine und Sommerfestspiele), Schloss Grafenegg
2	B4 Mödring - Pernegg Teil II	Erneuer- ung	58.000	58.300	300 m	€ 220.000,00	
3	B4 Mödring - Pernegg Teil IV	Erneuer- ung	58.700	59.400	700 m	€ 360.000,00	
4	B4 Mödring - Pernegg Teil V	Erneuer- ung	59.400	60.000	600 m	€ 400.000,00	
5	B30 Geras - Elsarn Teil II	Instand- setzung	49.800	51.800	2.000 m	€ 640.000,00	
6	B4 Mödring - Pernegg Teil III	Erneuer- ung	58.300	58.600	300 m	€ 350.000,00	
7	B4 Mödring - Pernegg Teil I	Erneuer- ung	56.500	58.000	1.500 m	€ 500.000,00	
8	B4 Mödring - Pernegg Teil VI	Erneuer- ung	61.800	63.150	1.350 m	€ 460.000,00	
Gesamt						9.750 m € 3.890.000,00	



Gute  
Fahrt

DANKE FÜR IHRE  
AUFMERSAMKEIT !

Dipl.-Ing. Dr. Michael Platzer • 12. Mai 2016

